



Technische Daten Anwendungs-Informationen

Produkt: Roll-A-Ramp 91 cm

Ref.Codes: A13601A19, A13601A19L, A13602A19...A136XXA19

Anwendungsbereich:

Rollstuhlrampe für manuell bewegte und Elektro-Rollstühle und Begleitpersonen
Rampe für Rollatoren
Rampe für Pflegebetten u..a. aus dem Versorgungs- und Therapiebereich
Rampe für andere Transporte (eingeschränkte Nutzung möglich, siehe unten)

Aufbau und Funktionsprinzip:

Die Roll-A-Ramp besteht aus einzelnen, kurzen Elementen. Diese bilden beim Transport und bei der Lagerung eine Rolle. Beim Ausrollen und Auslegen der Rampe stoßen die Elemente aneinander und bieten somit gegenseitig Halt. Die Rampe kann nach Gebrauch wieder zur Rolle geformt werden. Die Verbindungen der Elemente können geöffnet werden, und es können zusätzliche Elemente eingefügt oder Elemente entnommen werden.

Rampentyp: Mobile oder stationär befestigte
Rampe

Material: Aluminium, eloxiert

Verbindungselemente: Stahl, oberflächenbehandelt

Schutzkappen (gelb) Weichkunststoff

Verfügbare Längen: ab ca. 60,5 cm in jeweils um
15,24 cm wachsende Länge

Größte verfügbare Länge: keine Beschränkung

Breite: 91,44 cm (von Aufkantung außen bis Aufkantung außen gegenüber)

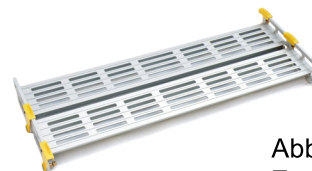
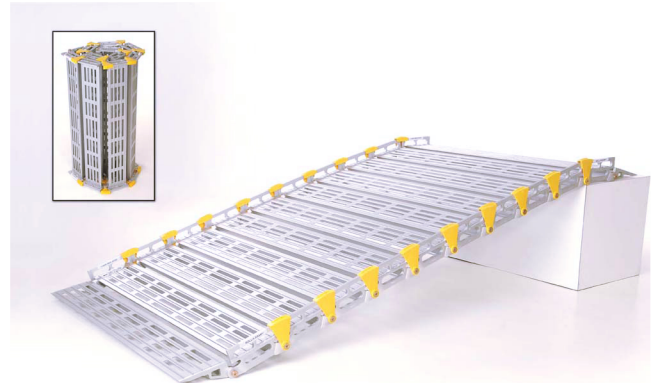
Spurweite: 89,4 cm

Außenmaß über alles (Raumbedarf): 93,4 cm

Eigengewicht: 9,71 kg/pro m

Max. Belastbarkeit: 450 kg bis Länge 152 cm
300 kg bis Länge 259 cm, 240 kg bis Länge 274 kg

Eine durchgehende Belastbarkeit von 300 kg wird
bei längeren Rampen durch Stützfüße erreicht:



Abbildungen:
Zusammengerollte Rampe,
ausgelgte Rampe
2 verbundene Einzelelemente

Stützfüße:

Empfohlen: 1 Paar Stützfüße f. Rampen ab 290 cm
Obligatorisch: 1 Paar Stützfüße f. Rampen ab 305 cm
Längere Rampen: Stützfüße jeweils mit max. Abstand
von 244 cm
Stützfüße müssen immer paarweise und parallel zueinander positioniert werden



Technische Daten Anwendungs-Informationen

Produkt: Roll-A-Ramp 91 cm

Gebrauchstemperatur: keine Einschränkung bekannt

Reinigung: mit Wasser und Hochdruckreiniger, keine Reinigungsmittel und keine harten Putzhilfsmittel verwenden

Wintereinsatz: Schnee abfegen, bei festem Eis Druck auf die Rampe ausüben, damit das Eis sich lösen kann

Pflege nach Wintereinsatz: Sollte die Rampe mit Streusalz in Verbindung gekommen sein, müssen die Schraubverbindungen auf Rost geprüft und ggf. ausgetauscht werden.

Besondere Hinweise für die Anwendung bei industriellen Transporten:

Das Profil der Rampe ist für Gummirollen optimiert. Für andere Anwendungen als Rollstühle und Rollatoren muss auf die Bereifung geachtet werden. Gummireifen von Transportgeräten sind bis zur maximalen Belastungsgrenze (siehe Angabe oben) geeignet. Rollen aus Hartplastik können bei Belastung mit hohem Gewicht oder größerer Geschwindigkeit typische Schäden an den Profilen verursachen. Diese Rollen sind für den Einsatz auf einer Roll-A-Ramp nicht geeignet.

Hubwagen und Gabelstapler: Nicht geeignet, da sie Schäden verursachen können.

Technische Prüfung der Belastbarkeit: TÜV Rheinland, 2009

Entwickler: DT J Inc DBA Roll-A-Ramp, ND Fargo, USA

Hersteller (Zusammenstellung und Endmontage): AHA! Effekt-Technik Vertrieb GmbH, Köln

Ursprungsland: Bundesrepublik Deutschland